

**Abonnement**

für Halle vierteljährlich 2 R., durch die Post bezogen 2 R. 50 Pf.; 2 monatlich 1 R. 87 Pf., 1 monatlich 84 Pf. excl. Postgeld.

Bestellungen werden von allen Reichs-Postanstalten angenommen.

Für die Redaction verantwortlich:  
Otto Henke in Halle.

# Saale-Beitung.

(Der Bote für das Saalthal.)

Fünftehnter Jahrgang.

**Inserate**

werden für die Spalte oder deren Raum mit 15 Pf. berechnet und in der Expedition sowie von unsern Annahmehelfern und allen Annoncen-Expeditionen angenommen.  
Reclamen in redactionellen Theile pr. Zeile 30 Pf.

Expedition:  
Halle a. d. S., Neue Promenade 1.

Nr. 49. (1. Beilage.)

Halle a. d. Saale, Sonntag den 27. Februar

1881.



## Zum 27. Februar.

Und als vom Himmel zog die Nacht,  
Vom Morgen hold umglüht  
War am Palaß in holder Pracht  
Die Myrthe aufgeblüht;  
Und ein Vögelein im güldnen Kleid  
Sah schmetternd im umknospten Hag:  
Hei, Liebe blüht! Hei, Jubeltag!  
Ein Hohenzoller frei!



Und als vom weiten Himmelsraum  
Der letzte Schleier wich,  
Schwang auf vom Deutschen Eichenbaum  
Ein Kaiseradler sich . . .  
Die mächt'gen Flügel spannt er weit  
Und weithin scholl ein hehrer Ton:  
Hei, Eiche sproßt! Hei, Kaiserthron!  
Ein Hohenzoller frei!

Und als die Sonne licht entglomm  
Erschwoll ein Glockenlaut,  
Und ehre Zungen sangen fromm:  
Heil! Bräutigam und Braut!  
Und sangens rings ins Land hinein:  
O Erw'ger, segne selbst den Bund  
Und Amen sprich mit eignem Mund  
Wenn Hohenzollern frei'n!

H. Pfeilschmidt.



